

II-14168 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Republik Österreich

~~\_\_\_\_\_~~  
~~\_\_\_\_\_~~  
Dr. Wolfgang Schüssel  
Wirtschaftsminister

Wien, am 24. Juni 1994  
GZ: 10.101/192-Pr/10a/94

6486/AB

1994-06-27

zu 6690/J

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Dr. Heinz FISCHER

Parlament  
1017 W I E N

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 6690/J betreffend regionale Energiebilanzen, welche der Abgeordnete Mag. Barmüller und weitere Abgeordnete am 25. Mai 1994 an mich richteten, stelle ich fest:

Punkte 1 bis 5 der Anfrage:

In welcher Form erfolgt die Umsetzung dieser EntschlieÙung und wie sieht der genaue derzeitige Stand der Umsetzung aus?

Aus welchen Gründen wurden welche Punkte dieser EntschlieÙung noch nicht umgesetzt?

Wann wird das Konzept für bundesweit vergleichbare Energiebilanzen zur Verfügung stehen?

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel  
Wirtschaftsminister

- 2 -

Welche Institutionen und welche privaten Unternehmen sind in die Erstellung des Konzeptes für regionale Energiebilanzen eingebunden?

Wann werden regional vergleichbare Energiebilanzen für den allgemeinen Gebrauch zur Verfügung stehen?

Antwort:

Zur Erfüllung der Entschliessung E 127 ist aufgrund der verfassungsmäßigen Rahmenbedingungen primär an vermittelnde Aktivitäten des Wirtschaftsressorts zu denken, da das Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten nicht in die Zuständigkeiten der Bundesländer eingreift. Weiters ist hinzuzufügen, daß für energiepolitische Entscheidungen, die auf der Ebene der Bundesregierung zu treffen sind, eine Fülle von Datenmaterial vorliegt, welches mit statistischen Methoden erhoben und ausgewertet wird, die international entsprechende Anerkennung genießen.

Das Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten hat in den letzten Jahren wiederholt Gespräche mit der ADIP und in weiterer Folge mit dem Verein "Regionale Energieinformation" geführt und an allen einschlägigen Besprechungen und Sitzungen im ÖSTAT als der unmittelbar zuständigen Bundesdienststelle mitgewirkt - mit dem Ziel, zwischen den Produzenten von Energiedaten und -bilanzen - auch im Hinblick auf die Weiterentwicklung von Energiestatistik und -bilanzen - zu vermitteln. Zuletzt wurden am 28. September 1993 und am 14. Dezember 1993 in der Sektion Energie, dazwischen am 23. November 1993 im ÖSTAT einschlägige Sitzungen, selbstverständlich unter Einbeziehung der Bundesländer sowie von Energieverwertungsagentur, Verein "Regionale Energieinformation" und Wirtschaftsforschungsinstitut, abgehalten.

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel  
Wirtschaftsminister

- 3 -

Weiters wurde der Energieverwertungsagentur vom Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten seinerzeit ein Werksvertrag zur Entwicklung einer zielführenden Strategie angeboten. Dieses Angebot wurde von der Energieverwertungsagentur jedoch abgelehnt.

Das ÖSTAT hat am 23. November 1993 bei einer Arbeitsgruppensitzung im Rahmen des Fachbeirates für Energiestatistik die Erstellung von mit seiner Bundesbilanz akkordierten Bundesländer-Rohbilanzen in enger Kooperation mit den Landesstatistikern angeboten. Diesem Angebot wurde von den Bundesländern zugestimmt und die Zustimmung anlässlich einer Sitzung am 14. Dezember 1993 in der Sektion Energie des Bundesministeriums für wirtschaftliche Angelegenheiten bestärkt.

Nach Auskunft des ÖSTAT werden dessen Bundesländer-Energiebilanzen nach Prüfung im Rahmen des Fachbeirates für Energiestatistik, in dem neben Bundes- und Landesdienststellen auch die Interessenvertretungen und die Wissenschaft vertreten sind, ab Herbst 1994 allgemein zugänglich sein.

